

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wetteraukreis · Engelsgasse 21 · 61169 Friedberg

An den
Vorsitzenden des Kreistags des Wetteraukreises
Armin Häuser
Europaplatz
61169 Friedberg

Fraktion im Wetteraukreis

Isil Yönter
Tel. : +49 (177) 7582586
Isil.yoenter@gmx.de

Michael Rückl
Tel.: +49 (172) 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

Friedberg, 8. Januar 2026

Antrag gemäß § 14 GOKT zur nächsten Sitzung des Kreistags

Unterstützung von Eltern durch Förderung von Ferienbetreuungsmaßnahmen

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag spricht sich dafür aus, an allen Grundschulen im Wetteraukreis in den gesetzlich vorgeschriebenen Wochen verbindliche wöchentliche Angebote der Ferienbetreuung vorzuhalten.

Der Kreisausschuss als Träger der Jugendhilfe wird beauftragt, eine koordinierende Funktion zu übernehmen, um diesen Anspruch sicher zu stellen. Der Kreistag erachtet eine Umsetzung bereits mit Beginn der kommenden Sommerferien als wünschenswert.

Begründung:

Ab kommendem Schuljahr gibt es an den Grundschulen eine kostenfreie Ganztagsbetreuung - zumindest ab der Klasse 1. Hinzu kommt ab dieser Jahrgangsstufe auch ein Rechtsanspruch auf Ferienbetreuung während eines Großteils der Schulferien. Letztere muss nicht kostenfrei sein.

Bezüglich der Ferienbetreuung existiert im Wetteraukreis derzeit ein Flickenteppich aus Schulen mit sehr guten, aber auch Schulen mit gar keinen Angeboten. So kommt es, Fälle sind uns bekannt, zu folgender Situation: Eltern von schulpflichtigen Grundschulkindern sind aufgrund ihrer Berufstätigkeit dringend auf die verlässliche Betreuung während der Ferien angewiesen, es gibt aber keine.

Unseres Erachtens kommt hier dem Kreis als Träger der Jugendhilfe eine Art Regiefunktion zu, um, insbesondere an den Grundschulen, wo es aktuell gar keine Ferienangebote gibt, für Abhilfe zu sorgen. Selbst bei Familien, die z.B. mit zeitlich versetzten Urlaubsgesuchen versuchen, Lösungen zu finden, bleibt bei jährlich ca. dreizehn Ferienwochen ein zeitliches Delta in der

familiären Kinderbetreuung von ein bis drei Wochen. Bei Alleinerziehenden ist die Problematik deutlich größer. Bei dieser Überlegung ist bereits berücksichtigt, dass das Land Hessen eine Regelung zu einer vierwöchigen Schließzeit der Schulen in den Ferien gemäß § 24 Abs. 4 SGB VIII neue Fassung erlassen wird.

Für die Fraktion

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Y. Yönte'.

Isil Yönte

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Michael Rückl'.

Michael Rückl